

**Personalsvorsorge
Gate Gourmet Switzerland (PGG)**

Jahresrechnung 2021

Inhaltsverzeichnis

	Seit
e	
Vorwort	3
Jahresrechnung	4
Anhang	7
1 Grundlagen und Organisation	7
1.1 Rechtsform und Zweck.....	7
1.2 Registrierung nach BVG und Sicherheitsfonds.....	7
1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente.....	7
1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung.....	8
1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde.....	8
1.6 Angeschlossene Arbeitgeber.....	8
2 Aktive Mitglieder und Rentner	9
2.1 Aktive Versicherte.....	9
2.2 Rentenbezüger.....	10
3 Art der Umsetzung des Zwecks	11
3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans.....	11
3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode.....	12
3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit.....	12
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	13
4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26.....	13
4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze.....	13
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	13
5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen.....	13
5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat.....	14
5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG.....	14
5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner.....	15
5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen.....	16
5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens.....	16
5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen.....	17
5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen.....	18
5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2.....	18
6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	19
6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement.....	19
6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV2).....	19
6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve.....	20
6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien.....	21
6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente.....	23
6.6 Private Equity / offene Kapitalzusagen.....	23
6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending.....	24
6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage (Performance des Gesamtvermögens).....	24
6.9 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten.....	25
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung	26
7.1 Bilanz.....	26
7.2 Betriebsrechnung.....	26
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	27
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	27
9.1 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen.....	27
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	28

Bericht der Revisionsstelle

Vorwort

Sehr geehrte Destinäre,

Wir durchleben unruhige Zeiten - aus verschiedenen Gründen. 2021 aber stand noch vornehmlich im Zeichen von Covid-19. Die PGG hatte Ende Jahr noch 826 aktive Destinäre, am 31.12.2019 waren es noch 1287 – also 56% mehr! Dies veranlasste den Stiftungsrat in den Jahren 2020 und 2021 mit erhöhter Liquidität und vermindertem Risiko zu agieren, was zu einer geringeren Anlagerendite führt. Aufgrund der überdurchschnittlichen Performance einiger unserer Investitionsgefäße resultierte am Ende aber doch eine Rendite von 6.5% die sehr nahe an den relevanten Vergleichs-Benchmarks liegt.

Dies und die Tatsache, dass alle Reservegefäße sehr gut geäuffnet sind, erlaubt es unseren aktiven Destinären wiederum eine überdurchschnittliche Verzinsung gutzuschreiben. Nach 4.5% für 2020 sind es für das Jahr 2021 9.0%! Damit ist jetzt ein Verzinsungsausgleich gegenüber unseren Rentnern, deren Umwandlungssatz nach wie vor überdurchschnittlich ist, bis zurück ins Jahr 2010 erreicht.

Für den Stiftungsrat war das Jahr geprägt von einer erstmals durchgeführten Asset-Liability-Studie die in eine neue Anlagestrategie mündete, welche Ende 2021 beschlossen und im Januar 2022 umgesetzt wurde. Die neue Strategie ist geprägt von einer deutlich erhöhten Diversifikation über alle Anlagekategorien hinweg aber erfordert die Bildung von zusätzlichen Reserven, was schon für den Jahresabschluss 2021 berücksichtigt wurde. Trotz der hohen Verzinsung weist die PGG per 31.12.2021 bei aktualisierten Technischen Grundlagen einen Deckungsgrad von deutlich über 120% aus und verfügt über freie Mittel. Ihre Kasse ist also gut gerüstet für allenfalls unruhigere Zeiten.

Im Stiftungsrat gab es 2 Aenderungen von Arbeitgebervertretern – die Betriebe sind jetzt vertreten durch den Geschäftsführer Markus Gfeller und den Finanzchef Fabio Schmucki.

Das Jahr 2022 begann stürmisch und die Finanzmärkte erlitten generell Verluste, sowohl bei Aktien wie auch bei den Obligationen. Die PGG kann sich diesem Umfeld nicht entziehen und erlitt im 1. Quartal leichte Verluste. Durch die oben angesprochene erhöhte Diversifikation fielen diese aber deutlich geringer aus als in den relevanten Vergleichs-Benchmarks – im Maximum 2.5%. Wir hoffen natürlich das wir dies bis Ende Jahr wieder aufholen und ins Positive drehen können.

In diesem Sinne bedanke ich mich im Namen des gesamten Stiftungsrats für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen ein erfolgreiches 2022, das hoffentlich von der Rückkehr der Reisetätigkeit geprägt sein wird.

Mark Zimmermann
Präsident des Stiftungsrates

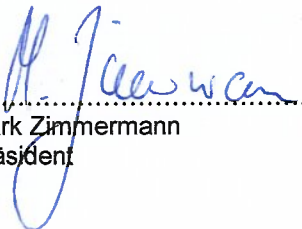
Jahresrechnung 2021

BILANZ	Index Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	6.4	275'377'086	271'529'649
Liquidität inkl. Geldmarktanlage		18'942'434	33'332'859
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	7.1.1	1'555'200	732'296
Forderungen	7.1.2	1'425'610	863'477
Obligationen CHF		42'660'469	41'695'436
Obligationen Fremdwährung ex G4		2'712'395	2'710'848
Obligationen Emerging Markets		2'584'140	2'618'318
Obligationen US TIPS inkl. Währungsabsicherung		7'560'114	6'772'082
Hypothekendarlehen	6.4.2	20'744'859	18'130'859
Aktien Schweiz		18'504'208	15'999'730
Aktien Schweiz Small and Mid Caps		6'017'812	5'240'909
Aktien Europa inkl. Währungsabsicherung		11'815'125	10'377'529
Aktien Europa Small Caps inkl. Währungsabsicherung		3'432'211	2'983'585
Aktien Nordamerika inkl. Währungsabsicherung		12'675'993	10'500'738
Aktien Japan inkl. Währungsabsicherung		10'500'567	10'224'339
Aktien Pazifik ex Japan		3'897'139	3'863'143
Aktien Welt Small Caps ex CH inkl. Währungsabsich.		2'410'193	2'174'138
Aktien Emerging Markets		9'410'774	9'974'012
Immobilien Schweiz		78'441'222	72'439'675
Commodities		20'085'156	20'844'952
Private Equity	6.6	1'465	50'723
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1.3	2'250'049	2'169'897
Total Aktiven		277'627'135	273'699'546
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		4'394'857	6'095'287
Freizügigkeitsleistungen		4'185'221	5'439'959
Kapitalauszahlung Pensionierte und Hinterlassene		169'305	580'987
Verbindlichkeiten Renten		2'117	0
Andere Verbindlichkeiten	7.1.4	38'214	74'341
Passive Rechnungsabgrenzung	7.1.5	97'106	119'169
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		220'846'139	223'838'358
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	109'490'530	109'352'491
Vorsorgekapital Rentner	5.4	94'602'520	96'565'796
Weitergef. Sparguthaben IV-Rentner Zusatzplan		785'089	695'071
Technische Rückstellungen	5.5	15'968'000	17'225'000
Wertschwankungsreserve	6.3	37'322'997	37'828'682
Stiftungskapital, Freie Mittel, Unterdeckung		14'966'035	5'818'050
Stand zu Beginn der Periode		5'818'050	3'488'851
Ertragsüberschuss		9'147'985	2'329'200
Total Passiven		277'627'135	273'699'546

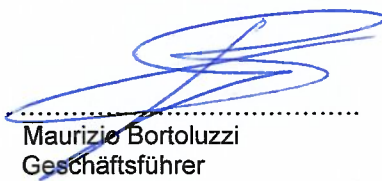
BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2021 CHF	2020 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		8'232'435	10'403'354
Sparbeiträge Arbeitnehmer		2'828'922	3'625'061
Sparbeiträge Arbeitgeber		3'543'365	4'507'298
Risikobeiträge Arbeitnehmer		702'600	940'935
Risikobeiträge Arbeitgeber		864'157	1'135'345
Einmaleinlagen und Einkaufssummen Arbeitnehmer		293'390	112'000
Einmaleinlagen und Einkaufssummen Arbeitgeber		0	82'715
Eintrittsleistungen		3'902'336	2'094'703
Freizügigkeitseinlagen		3'530'542	1'679'116
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen		371'794	415'587
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		12'134'772	12'498'056
Reglementarische Leistungen		-7'583'572	-9'323'698
Altersrenten		-4'719'552	-4'577'414
Hinterlassenenrenten		-529'285	-447'303
Waisenrenten		-8'328	-3'041
Invalidenrenten		-428'271	-548'891
Invalidenrenten (temp.)		-78'462	-78'462
Invaliden-Kinderrenten		-18'102	-7'226
Leistungen aus Scheidung		-10'056	-10'056
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-1'774'536	-3'616'973
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-16'980	-34'331
Austrittsleistungen und Vorbezüge		-14'363'171	-14'445'668
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-14'109'057	-14'326'233
WEF-Vorbezüge und Auszahlungen infolge Scheidung	7.2.1	-254'114	-119'436
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-21'946'743	-23'769'366
Veränderung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		2'992'219	-5'625'327
Auflösung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	8'959'519	12'577'954
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.4	1'963'276	-1'574'531
Bildung Weitergef. Sparguthaben IV-Rentner Zusatzplan		-90'018	-56'211
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	5.5	1'257'000	-404'000
Verzinsung des Sparkapitals	5.2	-9'097'558	-4'917'885
Ertrag aus Versicherungsleistungen		138'294	112'705
Versicherungsaufwand	7.2.2	-152'896	-188'752
Prämien an Versicherungsgesellschaften		-107'878	-131'558
Beitrag an Sicherheitsfonds		-45'019	-57'195
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-6'834'356	-5'722'030

BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2021 CHF	2020 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.8	15'921'905	7'626'196
Erfolg Liquidität inkl. Geldmarktanlage		-134'196	-64'193
Erfolg Obligationen CHF		-911'524	360'650
Erfolg Obligationen Fremdwährung ex G4		-103'436	-30'395
Erfolg Obligationen Fremdwährung IFL währungsgesichert		0	-109'442
Erfolg Obligationen Emerging Markets		-137'746	-829'855
Erfolg Obligationen US TIPS inkl. Währungsabsicherung		467'191	655'245
Erfolg Hypothekendarlehen		174'807	156'972
Erfolg Aktien Schweiz		3'616'370	161'076
Erfolg Aktien Schweiz Small and Mid Caps		1'133'126	599'373
Erfolg Aktien Europa inkl. Währungsabsicherung		2'206'492	-899'284
Erfolg Aktien Europa Small Caps inkl. Währungsabsicherung		89'164	188'632
Erfolg Aktien Nordamerika inkl. Währungsabsicherung		2'898'989	1'712'894
Erfolg Aktien Japan inkl. Währungsabsicherung		866'337	635'405
Erfolg Aktien Pazifik ex Japan		326'553	-219'782
Erfolg Aktien Welt Small Caps ex CH inkl. Währungsabsich.		964'031	-464'435
Erfolg Aktien Emerging Markets		71'631	423'258
Erfolg Immobilien Schweiz		5'671'963	5'020'401
Erfolg Commodities		-719'626	863'166
Erfolg Private Equity		-25'553	13'141
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.9	-490'237	-524'242
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-42'431	-22'389
Sonstiger Ertrag		1'711	1'125
Verwaltungsaufwand	7.2.3	-446'960	-526'772
Allgemeine Verwaltung		-381'608	-458'997
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-48'198	-50'578
Aufsichtsbehörden		-17'154	-17'197
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		8'642'300	1'378'519
Auflösung Wertschwankungsreserve	6.3	505'685	950'681
Ertragsüberschuss		9'147'984	2'329'200

Die aufgeführten Werte sind mathematisch gerundet, das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.



 Mark Zimmermann
 Präsident



 Maurizio Bortoluzzi
 Geschäftsführer

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Personalvorsorge Gate Gourmet Switzerland (PGG) ist eine von der Gate Gourmet Switzerland GmbH errichtete Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Die Stiftung hat ihren Sitz am Domizil der Gate Gourmet Switzerland GmbH in Opfikon, vormals Kloten. Sie untersteht der gesetzlichen Aufsicht.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und seinen Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihr angeschlossenen wirtschaftlich eng verbundenen Firmen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung nach BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist unter der Registernummer ZH 1372 ins Register für berufliche Vorsorge und Stiftungen des Kantons Zürich eingetragen. Die Vorsorgeeinrichtung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Die Stiftung wurde mit öffentlicher Urkunde vom 11. November 2002 gegründet und am 13. Dezember 2002 ins Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen. Mit Verfügung der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich vom 11. Dezember 2018 wurde die geänderte Urkunde gemäss Stiftungsratsbeschluss vom 22. Oktober 2018 verfügt. Die geänderte Urkunde erlangte am 22. Februar 2019 ihre Rechtskraft. Nebst kleineren redaktionellen Anpassungen und der Nachführung aufgrund geänderter Gesetzesartikel resp. Terminologien wurde mit der geänderten Urkunde der Sitz der Stiftung von Kloten nach Opfikon, wiederum an den Sitz der Arbeitgeberfirma, verlegt.

Angaben zu den Reglementen:

Reglement	Verabschiedet am	Gültig ab
Leistungsreglement	10. Dezember 2018	1. Januar 2019
Anhang – Vorsorgeplan Firmengruppe 1	17. Dezember 2020	1. Januar 2021
Anhang – Vorsorgeplan Firmengruppe 2	17. Dezember 2020	1. Januar 2021
Anhang – Vorsorgeplan L-GAV – Lounges	10. Dezember 2018	1. Januar 2019
Nachtrag 1 zum Leistungsreglement	14. Februar 2020	1. Juli 2020
Nachtrag 2 zum Leistungsreglement	23. Oktober 2020	1. Januar 2021
Teilliquidationsreglement	11. Mai 2010	2. Juni 2010
Rückstellungsreglement	14. Februar 2020	31. Dezember 2019
Geschäfts- und Organisationsreglement	24. August 2018	1. September 2018
Nachtrag 1 zum Geschäfts- und Organisationsreglement	23. Oktober 2020	1. Januar 2021
Wahlreglement	22. Oktober 2018	22. Oktober 2018
Anlagereglement	10. Dezember 2018	1. Januar 2019
Hypothekarreglement	14. Februar 2020	14. Februar 2020

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Der Stiftungsrat setzt sich am 31. Dezember 2021 aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

Arbeitgebervertreter		Arbeitnehmervertreter Amtsperiode 1.07.2019 – 30.06.2023	
Mark Zimmermann	Präsident*	Karl Rawyler	Vizepräsident*
Jean-Daniel Millasson (ab 1.03.21)	Mitglied*	Sabine Kubatz	Mitglied*
Markus Gfeller (ab 1.07.2021)	Mitglied*	Thomas Weiss	Mitglied*
Fabio Schmucki (ab 1.07.2021)	Mitglied*	Safet Istrefi	Mitglied*
Christoph von Aesch (bis 28.02.2021)	Mitglied		
Gerard Vegter (bis 30.06.2021)	Mitglied		
Seraina Rogantini (bis 30.06.2021)	Mitglied		

* Unterschriftsberechtigung kollektiv zu zweien

Geschäftsführung/Rechnungswesen	
Maurizio Bortoluzzi	Geschäftsführer*
Elisabeth Müller	Stv. Geschäftsführer*
Rita Levy	Rechnungsführerin*
Erich Thurnherr	Stv. Rechnungsführer*

* Unterschriftsberechtigung kollektiv zu zweien

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge	Vertragspartner: Dipeka AG, Zürich Ausführender Experte: Boris Morf
Revisionsstelle	KPMG AG, 8045 Zürich
Investment-Controller	PensionTools GmbH, 8625 Gossau
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich, 8090 Zürich

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Folgende Arbeitgeber sind per 31. Dezember 2020 der Stiftung angeschlossen:

Angeschlossene Arbeitgeber	Anschlussvereinbarung vom
Gate Gourmet Switzerland GmbH, Kloten	1. Dezember 2011

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

Gate Gourmet Switzerland GmbH, Unit Zürich

	2021	2020
Anfangsbestand 1.1.	626	937
Eintritte	43	65
Austritte	-64	-356
Pensionierungen	-14	-17
Todesfälle	-3	-1
Invalditätsfälle	-1	-2
Endbestand 31.12.	587	626
Altersguthaben CHF am 31.12.	73'042'766	69'208'782

Gate Gourmet Switzerland GmbH, Unit Genf

	2021	2020
Anfangsbestand 1.1.	144	212
Eintritte	13	10
Austritte	-16	-75
Pensionierungen	-1	-3
Invalditätsfälle	-1	0
Endbestand 31.12.	139	144
Altersguthaben CHF am 31.12.	10'716'398	9'813'680

Gate Gourmet Switzerland GmbH, Gategroup Corporate Office inkl. Europe & Africa

	2021	2020
Anfangsbestand 1.1.	133	138
Eintritte	23	13
Austritte	-54	-18
Pensionierungen	-1	0
Endbestand 31.12.	101	133
Altersguthaben CHF am 31.12.	25'731'366	30'330'029

Total PGG	2021	2020	Veränderung gegen- über Vorjahr
Anfangsbestand 1.1.	903	1'287	-384
Eintritte	79	88	-9
Austritte	-134	-449	+315
Pensionierungen	-16	-20	+4
Todesfälle	-3	-1	-2
Invalditätsfälle	-2	-2	0
Endbestand 31.12.	827	903	-76
Altersguthaben CHF am 31.12.	109'490'530	109'352'491	138'039

Aufteilung nach BVG Alter am 31.12.	Frauen		Männer		Total	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
18 - 24	3	4	1	8	4	12
25 - 34	41	45	81	92	122	137
35 - 44	86	100	131	150	217	250
45 - 54	111	115	145	156	256	271
55 - 65	78	79	150	154	228	233
Total	319	343	508	560	827	903

Das Durchschnittsalter aller aktiven Versicherten beträgt 46.62 (Vorjahr: 46.09) Jahre.

2.2 Rentenbezüger

Rentenart	2021	Zugänge	Abgänge	2020
	31.12.			31.12.
Altersrenten	190	12	-4	182
Scheidungsrenten	1	0	0	1
Invalidenrenten	32	7	-2	27
Invalidenrenten (temp.)	1	1	0	0
Witwen-/Witwerrenten	28	4	0	24
Waisenrenten	4	3	0	1
Kinderrenten	7	5	0	2
Total	263	32	-6	237

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

In die Personalvorsorge werden alle BVG-pflichtigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgenommen.

Das Leistungsreglement besteht aus einem Vorsorgereglement und den Vorsorgeplänen der Firmengruppen 1 und 2. Die Vorsorgepläne teilen sich in einen Basis- sowie einen Zusatzplan. Der Zusatzplan ist für Versicherte deren Jahreslohn den Betrag von CHF 97'500 übersteigt. Das Leistungsreglement ist in den Basisplänen auf dem Beitragsprimat aufgebaut. Im den Zusatzplänen basieren die Altersleistungen auf dem Beitragsprimat, während die Risikoleistungen auf dem Leistungsprimat beruhen bzw. in Abhängigkeit des versicherten Lohnes berechnet werden (Duoprimat).

Der Anspruch auf eine ordentliche Altersleistung entsteht entweder nach vollendetem 65. Altersjahr. Ein vorzeitiger Bezug der Altersleistung ist frühestens nach vollendetem 58. Altersjahr möglich. Die Altersleistung kann in Form einer einmaligen Kapitalabfindung oder einer lebenslänglichen Altersrente bezogen werden. Die Umwandlungssätze für die Altersrenten sind in Abhängigkeit des Alters berechnet.

Die Invalidenrente aus der Basisvorsorge beträgt 5.9% des projizierten Altersguthabens, wobei für die Projektion gemäss Reglement ein Zins von 2.0% zur Anwendung kommt. Die Invalidenrente aus der Zusatzvorsorge beträgt 60% des versicherten Lohnes. Die jährliche Invaliden-Kinderrente beträgt 10% des versicherten Lohnes (Basis) bzw. 20% der Invalidenrente (Zusatz).

Die Ehegatten- bzw. Lebenspartnerrente beträgt 60% der versicherten Invalidenrente. Bei Tod eines Rentenbezügers beträgt die Ehegatten 60% der laufenden Invaliden- oder Altersrente. Für aktive Versicherte entspricht das Todesfallkapital dem vorhandenen Altersguthaben nach Abzug des Barwerts der Hinterbliebenenleistungen. Für Rentenbezüger entspricht das Todesfallkapital der dreifachen Jahresrente, vermindert um die bereits bezogenen Renten.

Die Waisenrente aus der Basisvorsorge beträgt für jedes berechnete Kind beim Tod eines aktiven Versicherten 10% des versicherten Lohnes. Aus der Zusatzvorsorge beträgt sie 20% der versicherten Invalidenrente. Beim Tod eines Bezügers einer Invalidenrente entspricht die Waisenrente der laufenden Invaliden-Kinderrente. Für Vollwaisen wird die Waisenrente (Basis und Zusatz) um die Hälfte ihres Betrages erhöht.

Zusätzlich gibt es einen 1e Plan bei der yourpension Sammelstiftung, in welchem Lohnanteile von über CHF 127'980 versichert sind.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Versicherten können zwischen dem «Sparplan Standard» und dem «Sparplan Plus» wählen. Die Wahl des Sparplans erfolgt beim Eintritt in die PGG. Ein Wechsel des Sparplans ist jeweils auf den 1. Januar möglich und für das gesamte folgende Kalenderjahr gültig. Ohne Mitteilung des Versicherten werden die Beiträge nach dem «Sparplan Standard» erhoben.

**Firmengruppe 1 Versicherter Lohn 1
Sparplan Standard**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	4.20%	2.10%	2.10%	4.20%
25-34	10.00%	10.00%	4.20%	7.10%	7.10%	14.20%
35-44	13.00%	13.00%	4.20%	8.60%	8.60%	17.20%
45-54	16.00%	16.00%	4.20%	9.10%	11.10%	20.20%
55-65	19.00%	19.00%	4.20%	10.60%	12.60%	23.20%

**Firmengruppe 2 Versicherter Lohn 1
Sparplan Standard**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	4.20%	1.90%	2.30%	4.20%
25-34	10.00%	10.00%	4.20%	6.40%	7.80%	14.20%
35-44	13.00%	13.00%	4.20%	7.40%	9.80%	17.20%
45-54	16.00%	16.00%	4.20%	8.90%	11.30%	20.20%
55-63	19.00%	19.00%	4.20%	10.40%	12.80%	23.20%

**Firmengruppe 1 Versicherter Lohn 2
Sparplan Standard**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	2.75%	0.00%	2.75%	2.75%
25-65	21.00%	21.00%	2.75%	5.00%	18.75%	23.75%

**Firmengruppe 2 Versicherter Lohn 2
Sparplan Standard**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	2.75%	0.00%	2.75%	2.75%
25-63	21.00%	21.00%	2.75%	5.00%	18.75%	23.75%

**Firmengruppe 1 Versicherter Lohn 2
Sparplan Plus**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	4.20%	2.10%	2.10%	4.20%
25-34	10.00%	10.00%	4.20%	7.10%	7.10%	14.20%
35-44	13.00%	13.00%	4.20%	8.60%	8.60%	17.20%
45-54	18.00%	18.00%	4.20%	11.10%	11.10%	22.20%
55-65	21.00%	21.00%	4.20%	12.60%	12.60%	25.20%

**Firmengruppe 2 Versicherter Lohn 2
Sparplan Plus**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	4.20%	1.90%	2.30%	4.20%
25-34	11.00%	11.00%	4.20%	7.40%	7.80%	15.20%
35-44	15.00%	15.00%	4.20%	9.40%	9.80%	19.20%
45-54	18.00%	18.00%	4.20%	10.90%	11.30%	22.20%
55-63	21.00%	21.00%	4.20%	12.40%	12.80%	25.20%

**Firmengruppe 1 Versicherter Lohn 2
Sparplan Plus**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	2.75%	0.00%	2.75%	2.75%
25-65	25.00%	25.00%	2.75%	9.00%	18.75%	27.75%

**Firmengruppe 2 Versicherter Lohn 2
Sparplan Plus**

Alter	Altersgutschrift	Sparbeitrag	Risikobeitrag	Arbeitnehmerbeitrag	Arbeitgeberbeitrag	Total Beitrag
bis 24	0.00%	0.00%	2.75%	0.00%	2.75%	2.75%
25-63	25.00%	25.00%	2.75%	9.00%	18.75%	27.75%

Die nicht zur Finanzierung der Spargutschriften benötigten Beiträge (Risikoversicherung) des Versicherten stellen Aufwendungen zur Finanzierung der Risiken Invalidität und Tod, des Verwaltungsaufwands, der Beiträge an den Sicherheitsfonds sowie der Anpassung der laufenden Renten an die Preisentwicklung nach Artikel 36 BVG dar. Sie betragen in der Basisvorsorge 4.2% und in der Zusatzvorsorge 2.75%.

Die Verwaltungskosten, die Kosten für die Vermögensanlage sowie die Beiträge an den Sicherheitsfonds gehen zu Lasten der Stiftung.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Für die Administration und Geschäftsführung hat die Stiftung einen Dienstleistungsvertrag mit der PFS Pension Fund Services AG abgeschlossen. Der Vertrag ist frühestens auf den 31. Dezember 2022 kündbar.

Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 14. Dezember 2021 sind die laufenden Renten nicht erhöht worden.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung der Stiftung entspricht den Richtlinien von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge.

In der Jahresrechnung werden die Anlagen wie folgt bewertet:

Kategorie	Bewertungsmethode
Liquidität	Nominal- bzw. Marktwert
Forderungen	Nominalwert abzüglich betriebsnotwendiger Wertberichtigungen
Obligationen	Marktwert
Hypothekendarlehen	Nominalwert abzüglich betriebsnotwendiger Wertberichtigungen
Aktien	Marktwert
Immobilien	Marktwert
Commodities	Marktwert
Private Equity	Handelbar: zum zuletzt verfügbaren Marktwert Nicht handelbar: Zuletzt verfügbarer Net Asset Value (i.d.R. per 30.9.) inkl. Bewegungen (Kapitalflüsse und Währung) bis 31.12.

Auf fremde Währung lautende Aktiven werden zum Stichtagskurs, Aufwendungen und Erträge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Personalvorsorge Gate Gourmet Switzerland ist eine autonome Pensionskasse. In der Stiftung wird eine Rückstellung für die kurzfristigen Schwankungen im Risikoverlauf gebildet.

Basiskasse:

Die Stiftung hat einen Stop-Loss Versicherungsvertrag (Vertrag Nr. 78'542) mit der Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG abgeschlossen (gültig seit 01.01.2016 mit jährlicher Verlängerung seit 2021). Der Vertrag weist folgende Eckwerte auf:

Rückversicherung	Konditionen per 31.12.2021
Maximal versicherter Einzelschaden	4'000'000
Maximal versicherter Überschaden pro Jahr	24'000'000
Höhe des Selbstbehaltes pro Jahr in % der anrechenbaren Lohnsumme	700'000 2.669%
Mindesthöhe der Prämie pro Jahr in % der anrechenbaren Lohnsumme	28'000 0.075%

Kaderplan:

Es besteht bei der Mobiliar ein Kollektiv-Lebensversicherungsvertrag Nr. 20'551 (01.01.2019 bis 31.12.2020). Der Vertrag dient der kongruenten Deckung der reglementarischen Leistungen bei Tod und Invalidität. Der Vertrag wurde um weitere 5 Jahre bis 31.12.2025 verlängert.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben	2021 CHF	2020 CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	109'352'491	117'012'560
Auflösung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-8'959'519	-12'577'954
<i>Sparbeiträge Arbeitnehmer</i>	2'828'922	3'625'061
<i>Sparbeiträge Arbeitgeber</i>	3'543'365	4'507'298
<i>Einmaleinlagen Arbeitnehmer</i>	293'390	112'000
<i>Einmaleinlagen Arbeitgeber</i>	0	82'715
<i>Freizügigkeitseinlagen</i>	3'337'644	1'679'115
<i>Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung</i>	371'794	415'587
<i>Kapitalleistungen Pensionierungen</i>	-1'774'536	-3'616'973
<i>Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität</i>	-16'980	-1'893
<i>Freizügigkeitsleistungen bei Austritt</i>	-14'109'057	-14'326'233
<i>Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung</i>	-254'114	-119'436
<i>Bildung infolge Auszahlung Austritte nach Art. 17 FZG</i>	0	0
<i>Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität</i>	-3'179'948	-4'935'196
Verzinsung des Sparkapitals	9'097'558	4'917'885
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte am 31.12.	109'490'530	109'352'491
Zinssatz für Verzinsung des gesamten Sparguthabens	9.00%	4.50%

Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 14. Dezember 2021 beschlossen, dass Sparguthaben der aktiv Versicherten mit 9% zu verzinsen.

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

Summe der Alterskonten nach BVG	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Summe der Altersguthaben	109'490'530	109'352'491
davon Anteil nach BVG	46'584'403	47'728'790

Die Guthaben der pendenten Invaliditätsfälle sind in diesen Beträgen eingeschlossen.

5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	2021 CHF	2020 CHF
Stand des Deckungskapitals am 1.1.	96'565'796	94'991'265
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Rentner	-1'963'276	1'574'531
<i>Bildung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität</i>	<i>3'179'948</i>	<i>4'935'196</i>
<i>Kapitalleistung infolge Invalidität</i>	<i>0</i>	<i>-32'438</i>
<i>Einlagen Altersguthaben IV-Rentner</i>	<i>192'898</i>	<i>0</i>
<i>Pensionierungsverlust</i>	<i>574'925</i>	<i>611'404</i>
<i>Auflösung infolge Rentenzahlungen</i>	<i>-5'713'595</i>	<i>-5'593'931</i>
<i>Technische Verzinsung</i>	<i>1'704'000</i>	<i>1'677'000</i>
<i>Saldo aus Invaliditäts- und Todesfallschäden</i>	<i>687'269</i>	<i>919'065</i>
<i>Sterblichkeitsverlust / -gewinn Rentner</i>	<i>901'003</i>	<i>-914'168</i>
<i>Wegfall Kinderrenten</i>	<i>0</i>	<i>-27'596</i>
<i>Scheidungskosten</i>	<i>30'000</i>	<i>0</i>
<i>Umstellung technische Grundlagen</i>	<i>-3'519'725</i>	<i>0</i>
Total Vorsorgekapital Rentner am 31.12.	94'602'520	96'565'796

Die Bildung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität entspricht dem Sparkapital der Neurentner zum Zeitpunkt des Leistungsbezugs. Im Detail wurde bei Pensionierung, Tod und Invalidität folgende Bezugsform der Leistung gewählt:

Pensionierungen Tod und Invalidität Bezugsform der Leistung	2021		2020	
	CHF	%	CHF	%
Sparkapital bei Pensionierung und Tod	4'971'464		8'554'062	
Davon Kapitalbezug	1'791'516	36%	3'618'866	42%
Davon Rentenbezug	3'179'948	64%	4'935'196	58%

Deckungskapital Rentner	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung geg. Vorjahr
Deckungskapital Altersrenten	75'731'894	78'519'217	-2'787'323
Deckungskapital Ehegattenrenten	8'810'208	8'575'307	234'901
Deckungskapital Scheidungsrenten	175'335	184'247	-8'912
Deckungskapital Invalidenrenten	9'754'835	9'188'878	565'957
Deckungskapital Kinderrenten	130'247	98'146	32'101
Total Vorsorgekapital Rentner	94'602'520	96'565'796	-1'963'276

Deckungskapital der laufenden Risikoleistungen bei Mobiliar-Versicherung	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung geg. Vorjahr
	186'826	292'291	-105'465

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Die technischen Rückstellungen werden jedes Jahr durch den Pensionsversicherungsexperten neu berechnet.

Zusammensetzung Technische Rückstellungen	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung geg. Vorjahr
Rückstellung für Zunahme der Lebenserwartung	1'892'000	1'931'000	-39'000
Rückstellung für die Risiken Tod und Invalidität	815'000	898'000	-83'000
Rückstellung für pendente IV-Fälle	1'413'000	2'750'000	-1'337'000
Rückstellung Umwandlungssatz	8'537'000	8'266'000	271'000
Rückstellung für Schwankungen Risikoverlauf Rentner	3'311'000	3'380'000	-69'000
Total Technische Rückstellungen	15'968'000	17'225'000	-1'257'000

Rückstellung für Zunahme der Lebenserwartung: Obwohl die zur Anwendung gelangenden Generationentafeln die Zunahme der Lebenserwartung bereits berücksichtigen, kann es bei einer Aktualisierung derselben zu einem Nachfinanzierungsbedarf kommen. Für die Finanzierung dieses Bedarfs wird eine Rückstellung in der Höhe von 2% des Vorsorgekapitals der Rentner gebildet.

Rückstellung für die Risiken Tod und Invalidität: Zur Deckung der kurzfristigen Schwankungen im Risikoverlauf wird eine Rückstellung gebildet. Die Höhe der Rückstellung wird nach einer versicherungsmathematischen Methode aufgrund der mittels risikotheorietischer Gesamtschadenverteilung erwarteten Schadensumme, unter Berücksichtigung des Risikobeitrages und der Stop-Loss Rückversicherung, berechnet.

Rückstellung für pendente IV-Fälle: Für Fälle, in welchen die Personalvorsorge Gate Gourmet Switzerland mit grosser Wahrscheinlichkeit Leistungen zu erbringen hat, wird eine Rückstellung gebildet. Die Berechnungsbasis entspricht der Summe der Differenzen zwischen den Barwerten der mutmasslichen künftigen Invalidenrenten und den im Invaliditätsfall verwendbaren Freizügigkeitsleistungen. Per 31. Dezember 2021 sind für 10 von 18 gemeldeten pendenten Fälle (Vorjahr: 14 von 20) Rückstellungen gebildet worden. Die Rückstellung reduziert sich aufgrund der weniger zu berücksichtigenden Anzahl Fälle.

Rückstellung für den Umwandlungssatz: Der reglementarische Umwandlungssatz ist im Vergleich zu den aktuellen versicherungstechnischen Grundlagen zu hoch. Die daraus folgenden Pensionierungsverluste sind durch eine Rückstellung zu decken. Die Rückstellung deckt die voraussichtlichen Kosten der Pensionierungsjahrgänge, die am Bilanzstichtag vorzeitig pensioniert werden könnten. Es wird eine Kapitalbezugsquote von 33% berücksichtigt.

Rückstellung für Schwankungen im Risikoverlauf Rentner: Die Rückstellung wird gebildet, um der zu erwartenden Abweichung der effektiven Lebenserwartung von der statistischen Lebenserwartung Rechnung zu tragen. Die Höhe der Rückstellung beträgt 3.5% des Vorsorgekapitals der Rentner.

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 31. Dezember 2020 erstellt. Der Experte bestätigte im Sinne von Art. 53 Abs. 2 BVG, dass:

- der technische Zinssatz und die verwendeten technischen Grundlagen angemessen sind,
- die Vorsorgeeinrichtung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können,
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen,
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Per 31. Dezember 2023 wird ein neues versicherungstechnisches Gutachten erstellt.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Versicherungstechnische Grundlagen	2021	2020
Verwendete Grundlagen	BVG 2020 Generationentafeln	BVG 2015 Generationentafeln
Technischer Zinssatz	1.75%	1.75%

Als versicherungstechnische Grundlagen wurden neu die BVG 2020 (Generationentafeln) gewählt. Diese beruhen auf der statistischen Erfassung der Versichertenbestände grösserer privatrechtlicher Pensionskassen der Jahre 2015 bis 2020.

Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	2021	2020
	CHF	CHF
Einnahmen Risikobeiträge	1'566'758	2'076'280
<i>Risikobeiträge Arbeitgeber</i>	702'600	1'135'345
<i>Risikobeiträge Arbeitnehmer</i>	864'158	940'935
Versicherungstechnische Wertveränderung	-2'193'197	-588'705
<i>Saldo aus Invaliditäts- und Todesfallschäden</i>	-687'269	-919'065
<i>Pensionierungsverlust</i>	-574'925	-611'404
<i>Wegfall Kinderrenten</i>	0	27'596
<i>Kosten infolge Scheidung</i>	-30'000	0
<i>Sterblichkeitsverlust / -gewinn Rentner</i>	-901'003	914'168
Versicherungsaufwand	-152'896	-188'752
Veränderung technische Rückstellungen	1'257'000	-404'000
Saldo Risikoverlauf	477'664	894'823
Technischer Zins auf Vorsorgekapital Rentner	-1'704'000	-1'677'000
Verzinsung des Sparkapitals	-9'097'558	-4'917'885
Grundlagenwechsel	3'519'725	0
Ertrag Versicherungsleistungen	138'294	112'705
Rückversicherte Rentenzahlungen	-78'462	-78'462
Bildung AGH und Zins auf rückversicherten Rentenzahlungen	-90'018	-56'211
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-6'834'356	-5'722'030

Das Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil beruht im Berichtsjahr im Wesentlichen auf dem Saldo aus dem Risikoverlauf, der Verzinsung des Sparkapitals und dem technischen Zins auf dem Vorsorgekapital der Rentner.

Die effektiv zu erzielende Netto-Sollrendite auf den Vermögensanlagen zur Deckung des Netto-Ergebnisses aus dem Versicherungsteil im Berichtsjahr (Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil dividiert durch die durchschnittlichen Vermögensanlagen im Berichtsjahr) betrug 2.5%. Mit der Jahresperformance von 5.8% wurde damit im Berichtsjahr die Sollrendite erreicht.

5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Infolge Umstellung der technischen Grundlagen von BVG 2015 (GT) auf BVG 2020 (GT 2017) bei gleichbleibenden technischen Zinssatz von 1.75% verändern sich die massgeblichen Deckungskapitalien und technischen Rückstellungen per 31.12.2021 wie folgt:

	31.12.2021
Auflösung Vorsorgekapital Rentner	-3'519'724
Auflösung Rückstellung für Zunahme der Lebenserwartung	-70'000
Auflösung Rückstellung für Pensionierungsverluste	-994'000
Auflösung Schwankungen im Risikoverlauf bei Rentnerbeständen	-123'000
Auflösung Rückstellung für pendente und latente Leistungsfälle	-195'000
Total Umstellungskosten (Gewinn)	4'901'724

5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung geg. Vorjahr
Gesamte Aktiven zu Marktwerten	277'627'135	273'699'546	3'927'590
Abzüglich Verbindlichkeiten	-4'394'857	-6'095'287	1'700'430
Abzüglich Passive Rechnungsabgrenzung	-97'106	-119'169	22'063
Verfügbares Vermögen (Vv)	273'135'171	267'485'090	5'650'083
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	109'490'530	109'352'491	138'039
Vorsorgekapital Rentner	94'602'520	96'565'796	-1'963'276
Weitergeführtes Sparguthaben IV-Rentner Zusatzplan	785'089	695'071	90'018
Technische Rückstellungen	15'968'000	17'225'000	-1'257'000
Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)	220'846'139	223'838'358	-2'992'219
Überdeckung nach Art. 44 Abs. 1 BVV2 (Vv / Vk)	52'289'032	43'646'732	8'642'301
Deckungsgrad nach Art. 44 Abs. 1 BVV2 (Vv x 100 / Vk)	123.7%	119.5%	

Der Deckungsgrad nach Art. 44 Abs. 1 BVV2 beträgt per Bilanzstichtag 123.7% (Vorjahr 119.5%).

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Gemäss Anlagereglement sowie Geschäfts- und Organisationsreglement ist der Stiftungsrat zuständig für die Festlegung und die Umsetzung der Anlagestrategie. Der Stiftungsrat legt als oberstes Organ die Ziele und Grundsätze, sowie die Durchführung und Überwachung der Vermögensanlage fest. Dabei ist er verantwortlich für die Sorgfalt bei der Auswahl derjenigen Personen, an welche er die Ausführung delegiert. Die mit der Verwaltung von Vermögensanlagen betrauten Personen und Institutionen richten sich nach den Loyalitätsrichtlinien gemäss Art. 51b BVG sowie Art. 48f-I und Art. 49a BVV2. Sämtliche beauftragten Vermögensverwalter sind entweder der FINMA oder der OAK BV unterstellt. Art. 48f Abs. 2-5 BVV2 wird somit eingehalten.

Grundsätzlich erfolgt die Vermögensverwaltung via externe Mandate an Vermögensverwaltungsgesellschaften respektive institutionelle Fonds. Die Immobilienanlagen sind indirekte Anlagen über eine Anlagestiftung. Die Hypothekendarlehen werden von der PFS Pension Fund Services AG betreut. Die Wertschriftenanlagen sind überwiegend indexierte Anlagen.

Für das monatliche Reporting und Investment-Controlling im Berichtsjahr ist die PensionTools GmbH beauftragt. Die Wertschriftenbuchhaltung wird von der PFS Pension Fund Services AG geführt.

Kategorie	Mandatsträger / Fonds	Portfolio-Manager
Geldmarktanlage	Syz AM Liquidity Mgmt PFS Class	Syz Asset Management
Obligationen CHF	CSIF Umbrella Bond Switzerland Domestic Blue ZB	Credit Suisse Asset Management
Obligationen FW ex G4	CSIF Bond Global Aggregate ex G4 Local Currencies Index	Credit Suisse Asset Management
Obligationen Emerging Markets	Lazard Emerging Markets Local Debt Fund	Lazard Asset Management
Obligationen US TIPS	UBS (CH) IF Bonds USD Inflation-linked	UBS Global Asset Management
Hypothekendarlehen	Hypotheken an Destinatäre und Dritte	PFS Pension Fund Services AG
Aktien Schweiz	Swisscanto (CH) Index Equity Fund Switzerland Total	Zürcher Kantonalbank
Aktien Schweiz Small and Mid Caps	Swisscanto (CH) Index Equity Fund Small & Mid Caps Switzerland	Zürcher Kantonalbank
Aktien Europa	Swisscanto (CH) Index Equity Fund Europe ex CH	Zürcher Kantonalbank
Aktien Europa Small Caps	CSIF (Lux) Equities Europe Small Caps	Credit Suisse Asset Management
Aktien Nordamerika	Swisscanto (CH) IPF I Index Equity Fund USA	Zürcher Kantonalbank
	Swisscanto (CH) Index Equity Fund Canada	Zürcher Kantonalbank
Aktien Japan / Pazifik	Swisscanto (CH) Index Equity Fund Japan	Zürcher Kantonalbank
	Swisscanto (CH) Index Equity Fund Pacific ex Japan	Zürcher Kantonalbank
Aktien Welt Small Caps ex Schweiz	CSIF III World ex CH Small Cap Index Blue Pension Fund	Credit Suisse Asset Management
Aktien Emerging Markets	Swisscanto (CH) Index Equity Fund Emerging Markets	Zürcher Kantonalbank
Immobilien Schweiz	Anlagestiftung Turidomus	Pensimo Management AG
	Swiss Life Immobilien Schweiz	Swiss Life
Fonds Commodities	Swisscanto (CH) IPMF Gold Phys hedged	Zürcher Kantonalbank
Fonds Commodities	Swisscanto (CH) IPMF Gold Physical	Zürcher Kantonalbank
Private Equity	Partners Group Secondary 2004 und Secondary 2006, L.P.	Partners Group

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV2)

Die PGG verfolgt basierend auf dem gültigen Anlagereglement eine Anlagestrategie (SAA – Strategic Asset Allocation), welche in folgendem Punkt zu einer Erweiterung der in den BVV2 definierten Anlagerichtlinien führt:

Gemäss Art. 53 Abs. 2 BVV2 dürfen Anlagen in Private Equity lediglich mittels diversifizierter kollektiver Anlagen getätigt werden. Das Anlagereglement lässt diese Investition in Anhang 1 des Anlagereglements explizit zu.

Eine weitere Erweiterung Art. 53 Abs. 4 BVV2 wurde mit der Anlage in physisches Gold vorgenommen. Diese Anlage dient als stabilisierender Faktor mit einem gewissen Inflationsschutz. Das eingesetzte Produkt wurde sorgfältig ausgewählt und wird laufend durch den Stiftungsrat überwacht.

Der Fremdwährungsanteil nach Berücksichtigung aller Währungsabsicherungen darf max. 35% betragen.

Begrenzung BVV2 Art. 55 lit. E	Quote SAA	Anteil am 31.12.2021	BVV2 Art. 55I
Fremdwährung (nach Absicherung)	24%	15.4%	30.0%

Durch die teilweise Absicherung der Wechselkurse mittels Termingeschäften mit der Depotbank wird das Währungsrisiko vermindert. Die oben aufgeführte Quote Fremdwährungen am Bilanzstichtag wird netto (nach Währungsabsicherung verbleibender Anteil der Fremdwährungsexposition) dargestellt. Für die Beurteilung der Abweichungen zu den Vorschriften der BVV2 ist diese Netto-Position massgebend.

Sämtliche Einzel-Limiten gemäss den Artikeln 54, 54 a und 54 b BVV2 wurden eingehalten.

Der Stiftungsrat bestätigt, die mit der Beanspruchung der Erweiterung der Anlagemöglichkeiten gemäss Artikel 4.8 des Anlagereglements verbundenen Chancen und Risiken zu kennen und im Gesamtportfolio durch die Risikoverteilung in geographischer, währungs- und branchenspezifischer Hinsicht angemessen zu berücksichtigen.

Es wurden Spezialisten beigezogen, welche bei der Beurteilung der Risikofähigkeit und der Auswahl der Manager eine beratende Funktion einnehmen und die Einhaltung der Anlagestrategie und der Anlageinstrumente überwachen. Auch gemäss Lagebeurteilung des Investment-Controllers ist die Erfüllung der Vorsorgezwecke, soweit vorhersehbar, gewährleistet. Ausserdem verfügt der Stiftungsrat über ein periodisches A&L-Monitoring, worin zur Einhaltung der Anlagevorgaben sowie zur Risiko- und Renditeentwicklung Stellung genommen wird und Empfehlungen sowie Massnahmen dokumentiert werden. Der Stiftungsrat hat eine sachgerechte Organisation für den Anlageprozess und eine entsprechende Umsetzung der Anlagestrategie, die die Sorgfalt in der Auswahl, Bewirtschaftung und Überwachung der Vermögens- und insbesondere der Deckungsgradsituation sicherstellt.

Aufgrund der vorstehenden Begründung wird die Erfüllung des Vorsorgezweckes durch die Erweiterung der Anlagebegrenzung gemäss Art. 50 BVV2 weder kurz- noch langfristig gefährdet. Die Anlagetätigkeit trägt somit insgesamt den Vorschriften von Art. 50 BVV2 ausreichend Rechnung.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse für die Performance ergibt sich aus der Sollrendite und den nötigen Zuschlägen für u.a. versicherungstechnische Rückstellungen und den Aufbau der Wertschwankungsreserve. Die Anlagestrategie der Stiftung basiert gemäss Berechnungen des Investment-Controllers auf folgenden Eigenschaften:

Eigenschaften der Anlagestrategie	2021	2020
Renditeperspektive (Erwarteter Ertrag)	2.8%	2.8%
Historisches Risiko	6.5%	6.5%
Notwendige Wertschwankungsreserve in Prozent der gesamten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen	16.9%	16.9%

Die Anlagestrategie und die daraus abgeleitete notwendige Wertschwankungsreserve wurden nach den gängigen Grundsätzen des „value at risk“ festgelegt. Gemäss Anhang I des Anlagereglements vom 01. Mai 2020 wird die notwendige Wertschwankungsreserve für eine Zweijahresbetrachtung mit einem Ausfallrisiko von 2% bezogen auf die Verpflichtungen berechnet.

Zielgrösse Wertschwankungsreserve	2021 CHF	2020 CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	37'828'682	38'779'363
Auflösung	-505'685	-950'681
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	37'322'997	37'828'682
Zielgrösse Wertschwankungsreserve	37'322'997	37'828'682
Fehlende Wertschwankungsreserve	0	0

Per 31. Dezember 2021 ist die notwendige Reserve für die kurzfristigen Schwankungen der Vermögensanlagen (Wertschwankungsreserve) vollumfänglich geäußert; die Stiftung weist somit eine volle Risikofähigkeit aus.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

6.4.1 Übersicht

Anlagekategorie	31.12.2021	31.12.2020	% auf		SAA	Band- breite	BVV2 Art. 55
	CHF	CHF	Vermögen	2021			
Nominalwerte	98'185'220	106'856'175	35.6%	39.4%	34%	19-51%	100%
Liquidität inkl. Geldmarktanlage	18'942'434	33'332'859	6.9%	12.3%	1%	0-10%	
Liquidität CHF	18'929'681	33'303'271	6.9%	12.3%			
Liquidität FW	12'753	29'587	0.0%	0.0%			
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	1'555'200	732'296	0.6%	0.3%			5%
Forderungen	1'425'610	863'477	0.5%	0.3%			
Obligationen CHF	42'660'469	41'695'436	15.5%	15.4%	18%	15-21%	
Obligationen FW ex G4	2'712'395	2'710'848	1.0%	1.0%	1%	0-2%	
Obligationen Emerging Markets	2'584'140	2'618'318	0.9%	1.0%	1%	0-2%	
Obligationen US TIPS inkl. FX	7'560'114	6'772'082	2.7%	2.5%	3%	2-4%	
Hypothekendarlehen	20'744'859	18'130'859	7.5%	6.7%	10%	2-12%	
Aktien	78'664'023	71'338'123	28.6%	26.3%	35%	9-44%	50%
Aktien Schweiz	18'504'208	15'999'730	6.8%	5.9%	7%	3-8%	
Aktien Schweiz Small and Mid Caps	6'017'812	5'240'909	2.2%	1.9%	3%	0-4%	
Aktien Europa inkl. FX	11'815'125	10'377'529	4.3%	3.8%	4%	1-5%	
Aktien Europa Small Caps inkl. FX	3'432'211	2'983'585	1.2%	1.1%	2%	0-3%	
Aktien Nordamerika inkl. FX	12'675'993	10'500'738	4.6%	3.9%	6%	2-7%	
Aktien Japan inkl. FX	10'500'567	10'224'339	3.8%	3.8%	4%	1-5%	
Aktien Pazifik ex Japan	3'897'139	3'863'143	1.4%	1.4%	2%	0-3%	
Aktien Welt Small Caps ex Schweiz inkl. FX	2'410'193	2'174'138	0.9%	0.8%	2%	0-3%	
Aktien Emerging Markets	9'410'774	9'974'012	3.4%	3.7%	5%	2-6%	
Immobilien Schweiz	78'441'222	72'439'675	28.5%	26.7%	25%	20-30%	30%
Nichttraditionelle Anlagen	20'086'621	20'895'676	7.3%	7.7%	6%	3-10%	15%
Commodities	20'085'156	20'844'952	7.3%	7.7%	6%	3-9%	
Private Equity	1'465	50'724	0.0%	0.0%	0%	0-1%	
Vermögensanlagen	275'377'086	271'529'649	100%	100%	100%		

Anlagekategorie	31.12.2021	31.12.2020	Absicherung in % an relevantem Vermögen	SAA	Band- breite
	CHF	CHF			
Währungsabsicherungen	24'247'386	24'392'192			
EUR Aktien	7'060'755	7'350'540	74.2%	50%	0-100%
USD Obligationen	4'780'754	4'593'994	70.8%	50%	0-100%
USD Aktien	7'712'348	7'411'066	65.4%	0%	0-100%
JPY Aktien	4'693'529	5'036'592	44.8%	50%	0-100%

SAA = Strategische Asset Allocation (Anlagestrategie)

6.4.2 Hypothekendarlehen

Bei den Hypotheken handelt es sich um Hypothekendarlehen an Destinatäre der Stiftung und seit 2017 auch an externe Personen. Die Stiftung gewährt gemäss dem bestehenden Hypothekarreglement grundpfandgedeckte Darlehen im 1. Rang auf ganzjährig bewohnten Wohnhäusern und Eigentumswohnungen in der Schweiz. Die Maximalbelehnung beträgt 65% (ab 14.02.2020, vorher 70%) des Verkehrswertes, maximal CHF 1'200'000, mindestens CHF 50'000.

Die Stiftung gewährt neben variablen Hypotheken auch Festhypotheken mit Laufzeiten von 2 bis 10 Jahren. Der Zinssatz für die variablen Hypotheken wird vom Stiftungsrat aufgrund der Marktbedingungen festgelegt und betrug im Berichtsjahr 2.25% (Destinatäre) resp. 2.50% (Dritte). Die Zinssätze für zwei-bis-zehnjährige Festhypotheken werden monatlich festgelegt und basieren auf dem Durchschnitt der Zinssätze der St.Galler PK, PK Stadt SG, PK Post, BVK, Moneypark und Homegate, mit einem Zuschlag für die Periode zwischen 8 und 10 Jahre. Bei Handänderung des Pfandobjektes ist das Darlehen per Verkaufsdatum zurückzuzahlen.

Folgende Hypothekarbestände sind im Berichtsjahr zu verzeichnen:

Entwicklung Hypothekarbestand	Anzahl Hypotheken		CHF	CHF
	2021	2020	2021	2020
Bestand am 1.1.	46	35	18'130'859	13'811'859
Neuhypotheken	9	13	2'762'000	5'071'000
Erhöhungen	1	0	52'000	0
Abnahme / Kündigungen	-1	-2	-200'000	-752'000
Amortisationen				
Bestand am 31.12.	55	46	20'744'859	18'130'859
Davon Festhypotheken	54	45	20'254'859	17'640'859

Die durchschnittliche Belehnung am 31. Dezember 2021 betrug 44.43% (Vorjahr: 48.11%). Die Anzahl Hypothekarnehermer teilt sich wie folgt auf:

Anzahl Hypothekarnehermer	Aktive		Rentner		Dritte	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Bestand am 31.12.	2	2	3	4	39	32

Dritte sind ehemalige Destinatäre, die nach Austritt bzw. Pensionierung und vollumfänglichem Kapitalbezug die Hypothek gemäss Hypothekarrichtlinien bei der Stiftung belassen haben sowie externe Personen.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Gemäss gültigem Anlagereglement werden für die Anlagen in Fremdwährungen Absicherungen vorgenommen. Folgende offenen Devisentermingeschäfte bestehen am Bilanzstichtag:

Devisen-Verkauf per	Währung	Betrag Lokal	Abschluss Terminkurs Wert CHF	Aktueller Terminkurs Wert CHF	Erfolg am 31.12.2021 CHF	Anlage-kategorie
04.11.2022	EUR	4'600'000	1.076200 4'950'520	1.034543 4'758'897	191'623	Aktien Eur. ex CH
04.11.2022	EUR	2'100'000	1.076200 2'260'020	1.034543 2'172'540	87'480	Aktien SMCap EUR
04.11.2022	EUR	125'000	1.076200 134'525	1.034543 129'318	5'207	Aktien SMCap Welt
04.11.2022	USD	5'300'000	0.87000 4'611'000	0.902029 4'780'754	-169'754	Aktien US TIPS
04.11.2022	USD	7'600'000	0.87000 6'612'000	0.902029 6'855'420	-243'420	Aktien USA
04.11.2022	USD	950'000	0.87000 826'500	0.902029 856'928	-30'429	Aktien SMCap Welt
04.11.2022	JPY	580'000'000	0.008480 4'918'400	0.007875 4'567'241	351'159	Aktien Japan
04.11.2022	JPY	13'900'000	0.008480 117'872	0.009085 126'288	8'416	Aktien Japan
Total offene Devisentermingeschäfte				24'247'386	200'282	

Die Devisentermingeschäfte wurden über die Zürcher Kantonalbank abgeschlossen.

6.6 Private Equity / offene Kapitalzusagen

Im Segment Private Equity ist noch ein Limited Partnership enthalten. Im Detail handelt es sich um folgende Position:

Limited Partnership	Total Commitment	Unfunded Commitment	Net Asset Value CHF	
	31.12.2021 CHF	31.12.2021 CHF	31.12.2021	31.12.2020
Partners Group Secondary 2006 L.P.	3'108'480	in Liquidation	1'465	50'723
Total	3'108'480		1'465	50'723
Total Private Equity			1'465	50'723

6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Gemäss gültigem Poolvertrag darf die ZKB die Aktien- und Obligationenanlagen innerhalb der indexierten Fonds ausleihen. Dieses Securities Lending Programm hält sich an die Bestimmungen der Kollektivanlagenverordnung der FINMA (KKV-FINMA). Die ZKB agiert als Principal und ist somit einzige Gegenpartei für die Stiftung.

6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage (Performance des Gesamtvermögens)

Die Performance des Gesamtvermögens sowie der einzelnen Anlagekategorien ist gemäss Berechnungen des Investment-Controllers wie folgt:

Performance der Anlagekategorien	2021	2020
Liquidität	-0.6%	-0.4%
Obligationen CHF	-2.2%	1.2%
Obligationen ex G4 Currencies	-3.8%	1.2%
Obligationen Emerging Markets	-6.0%	-7.5%
Obligationen US TIPS inkl. FX	6.6%	7.0%
Hypothekendarlehen	0.9%	0.9%
Aktien Schweiz	23.1%	3.5%
Aktien Schweiz Small and Mid Cap	21.8%	9.2%
Aktien Europa inkl. FX	21.2%	-4.7%
Aktien Europa Small Caps inkl. FX	21.7%	5.2%
Aktien Nordamerika inkl. FX	28.0%	18.6%
Aktien Japan inkl. FX	8.6%	6.6%
Aktien Pazifik ex Japan	7.8%	-1.6%
Aktien Emerging Markets	0.1%	9.2%
Aktien Welt Small Caps ex Schweiz	18.0%	6.5%
Immobilien	7.4%	7.0%
Commodities	-3.6%	4.8%
Private Equity	-78.0%	12.3%
Gesamt Performance	6.1%	3.0%

Die Performance wurde nach der Time Weighted Return (TWR) Methode gerechnet und netto (nach Abzug von Kosten innerhalb der indirekten Vermögensanlagen) angegeben.

Performance des Gesamtvermögens (Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen zum durchschnittlichen Bestand der Aktiven)

	2021	2020
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	273'699'546	275'424'204
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	277'627'135	273'699'546
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	275'663'340	274'561'875
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	15'921'905	7'626'196
Performance auf dem Gesamtvermögen	5.8%	2.8%

Im 2015 hat die UBS im Zuge der Ankündigung der Schweizerischen Nationalbank (SNB), auf Teilen der Giro Guthaben von Banken Negativzinsen festzulegen, auf den Liquiditätskonti der Stiftung eine Guthabengebühr von 0.75% eingeführt. Dabei belastet die UBS seit 13. Juli 2015 Negativzinsen ab einem Freibetrag von CHF 1.5 Mio. (Kontokorrent bzw. CHF 1.0 Mio. Anlagekonto). Gesamthaft sind im Berichtsjahr CHF 12'036 (Vorjahr: CHF 7'496) Negativzinsen angefallen.

6.9 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2021 CHF	2020 CHF	Veränderung geg. Vorjahr
Kosten für Investment-Beratung	87'496	97'255	-9'759
Aufwendungen für Wertschriftenbuchhaltung bzw. Global Custody	19'817	19'817	0
Stempelsteuern	-2'614	442	-3'056
Separat erhobene Gebühren für indirekte Anlagen	109'088	116'040	-6'952
Bankspesen direkte Anlagen	2'169	2'411	-242
Verwaltungskosten Hypothekendarlehen	21'645	18'836	2'809
Vermögensverwaltungskosten transparente Kollektivanlagen	252'636	269'441	-16'805
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	490'237	524'242	-34'005

Bei den indirekten Anlagen werden die Vermögensverwaltungskosten teilweise vom Net Asset Value (NAV) abgezogen. Bei sogenannten transparenten Kollektivanlagen sind diese Kosten in der Betriebsrechnung berücksichtigt.

Für nachfolgende Anlagegefässe sind diese Kosten in Form der Total Expense Ratio (TER) ausgewiesen. Die TER enthält im Wesentlichen die laufenden Gebühren für das Portfoliomanagement, die Administration und das Depot.

Anbieter / Produktname	Marktwert 31.12.2021 CHF	TER %	TER CHF
Syz AM (CH) Liquidity Mgmt-CHF Class PFS	16'338'146	0.10%	16'338
Lazard Emerging Markets Local Debt Fund	2'584'140	0.91%	23'516
CSIF Bond Rest World Currencies Index	2'712'395	0.01%	271
UBS (CH) IF Bonds USD infl.-linked	7'729'868	0.01%	773
CSIF III World ex CH Small Cap Index	2'432'205	0.09%	2'189
CSIF (Lux) Equities Europe Small Caps	3'339'524	0.03%	1'002
Swisscanto (CH) Index Equity Fund Europe	11'623'502	0.00%	0
Swisscanto (CH) Index Equity Fund Canada	605'012	0.00%	0
Swisscanto (CH) IPMF Gold Phys hedged	10'209'775	0.20%	20'420
Swisscanto (CH) IPMF Gold Physical	9'875'381	0.20%	19'751
Swiss Life Immobilien Schweiz	519'106	0.88%	4'568
Turidomus Casareal	58'546'671	0.23%	134'657
Turidomus Proreal	19'375'445	0.15%	29'063
Partners Group Secondary 2006, L.P.	1'465	6.01%	88
Total (ohne Anlagen mit TER-Kostensatz 0)	145'892'635		252'636

Können gemäss Art. 48a Abs. 3 BVV2 die Vermögensverwaltungskosten bei einer Anlage nicht ausgewiesen werden, so sind diese gemäss Weisung der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) als intransparente Kollektivanlagen separat aufzuführen. Die Stiftung hält keine intransparenten Kollektivanlagen. Die Kostentransparenzquote beträgt somit 100%.

Gesamthaft sind CHF 490'237 an Aufwand für die Verwaltung der Vermögensanlage in der Berichtsperiode angefallen. Dies entspricht 0.18% (Vorjahr 0.19%) der Vermögensanlagen am Bilanzstichtag.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Bilanz

Aktiven

7.1.1 Forderungen gegenüber Arbeitgeber

Bei dieser Position handelt es sich um die Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge für die Monate April, Mai und Dezember 2021, die im Januar 2022 vollumfänglich beglichen wurden. Ansonsten bestehen keine weiteren Anlagen beim Arbeitgeber.

7.1.2 Forderungen

<u>Forderungen</u>	<u>31.12.2021</u> <u>CHF</u>	<u>31.12.2020</u> <u>CHF</u>
Rückforderbare Verrechnungssteuerguthaben	1'422'192	857'958
Ausstehende Zinsen für Hypothekendarlehen	3'418	5'519
Total Forderungen	1'425'610	863'477

7.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Aktive Rechnungsabgrenzung beinhaltet die ausstehende Ausschüttung der Anlagestiftung Turidomus (Immobilienanlagen). Die Ausschüttung 2021 ist gemäss Information der Anlagestiftung Turidomus (Antrag an die Anlegerversammlung) in der Höhe von CHF 44 (CHF 44 im Vorjahr) je Anteil Casareal bzw. CHF 43 (CHF 43 im Vorjahr) je Anteil Proreal geplant. Die Ausschüttung von CHF 2'250'049 für das Berichtsjahr wird nach dem Beschluss der Anlegerversammlung per 31. Mai 2022 ausgerichtet.

Passiven

7.1.4 Andere Verbindlichkeiten

Bei den anderen Verbindlichkeiten handelt es sich um noch nicht bezahlte Rechnungen, die das Berichtsjahr betreffen.

7.1.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung beinhaltet im Wesentlichen den Beitrag an den Sicherheitsfonds und Abgrenzungen für noch zu erwartende Rechnungen für das Berichtsjahr für Revisionskosten, Expertenkosten und Vermögensverwaltungskosten.

7.2 Betriebsrechnung

7.2.1 WEF-Vorbezüge und Auszahlungen infolge Scheidung

<u>WEF-Vorbezüge und</u> <u>Auszahlungen infolge Scheidung</u>	<u>2021</u> <u>CHF</u>	<u>2020</u> <u>CHF</u>	<u>Veränderung</u> <u>geg. Vorjahr</u>
Vorbezüge für Wohneigentumsförderung (WEF)	166'059	49'000	117'059
Auszahlungen infolge Scheidung	88'056	70'436	17'620
Total WEF-Vorbezüge und Auszahlungen infolge Scheidung	254'114	119'436	134'679

Insgesamt haben 4 Personen (Vorjahr 2) von der Möglichkeit eines WEF-Vorbezuges für Neu-Objekte bzw. Umbauten Gebrauch gemacht.

7.2.2 Versicherungsaufwand

Diese Position beinhalten die Beiträge an den Sicherheitsfonds BVG sowie die Stop-Loss-Prämie der Zürich Versicherung und die Prämie für Rückversicherung der Schweiz. Mobilienversicherung.

7.2.3 Verwaltungsaufwand

Verwaltungsaufwand	2021 CHF	2020 CHF	Veränderung geg. Vorjahr
Revisionskosten	11'090	19'377	-8'287
Expertenkosten	37'108	31'201	5'907
Drucksachen / Büromaterial	127	1'605	-1'477
Ausbildungskosten, Spesen und Honorar Stiftungsrat	36'350	22'243	14'108
Verwaltungskosten PFS AG	321'729	432'451	-110'722
Gebühren Aufsichtsbehörde	17'153	17'197	-44
Übriger Verwaltungsaufwand	23'402	2'699	20'703
Total Verwaltungsaufwand	446'960	526'772	-79'811

Auf Basis der 1'079 (Vorjahr 1'137) aktiven Versicherten und Rentner (ohne Kinder) am 31. Dezember 2021 beträgt der Verwaltungsaufwand CHF 414 (Vorjahr: CHF 463) pro Destinatär.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen seitens der Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

Die externen Banken und Vermögensverwalter haben erhaltene oder ausgerichtete Retrozessionen gemäss Art. 400 Abs. 1 OR oder Art. 48k BVV2 sowie aufgrund der Bundesgerichtsentscheide (zuletzt BGE 4A_127/2012 und 4A_141/2012) jährlich offenzulegen. Auf Anfrage wurden keine Retrozessionen deklariert.


In der Jahresrechnung 2010 wurde unter Punkt 9.2 auf laufende Gespräche mit der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) hingewiesen. Diese stehen in Zusammenhang mit (1) Umsatzabgaben auf Titelkäufen und mit (2) der Rückforderung der Verrechnungssteuer auf Dividenden von Schweizer Aktien.

(1) Ein Investor, bei dem die ESTV die Umsatzabgabe rückwirkend ab Mitte 2007 in Rechnung gestellt hatte, hat dagegen Berufung eingelegt und den Fall an das Bundesverwaltungsgericht weitergezogen. Das Bundesverwaltungsgericht hat mit Entscheid vom 29. September 2015 diese Anfechtung gutgeheissen und den Rekurs anerkannt. Die ESTV hat den oben genannten Entscheid per 11. November 2015 an das Bundesgericht weitergezogen. Die Begründung sowie die Argumente der ESTV sind deckungsgleich mit ihrer ursprünglichen Position. 2017 wurde das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 29. September 2015 durch das Bundesgericht bestätigt. Die Personalvorsorge Gate Gourmet Switzerland hat die entsprechende Rückforderung der bezahlten Umsatzabgaben im Jahr 2018 bei der ESTV beantragt. Die Rückerstattung ist derzeit noch pendent.

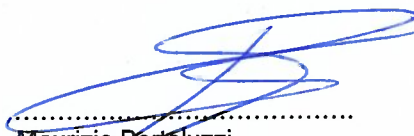
(2) Zu diesem Sachverhalt hat die Personalvorsorge Gate Gourmet Switzerland ebenfalls die Rückforderung der in Abzug gebrachten Verrechnungssteuer zurückgefordert. Mit Schreiben vom 14. Januar 2019 wünschte die ESTV weitere Details zum Sachverhalt, welche die Stiftung mit Schreiben vom 8. März 2019 beantwortet hat. Mangels Abstimmungsschwierigkeiten der zur Verfügung gestellten Unterlagen, hat die ESTV zusätzliche Unterlagen eingefordert. Die SSgA hat im Januar 2020 Stellung bezogen und hingewiesen, dass die verlangten Unterlagen unter Verweis der Aufbewahrungsfrist nicht geliefert werden können. Im Februar 2020 folgte ein Gespräch zwischen der ESTV und der KPMG AG bezüglich mangelnden Unterlagen. Zum heutigen Zeitpunkt steht der finale Entscheid der ESTV immer noch aus.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine.



.....
Mark Zimmermann
Präsident



.....
Maurizio Bertoluzzi
Geschäftsführer